

# Cellulite-Therapie, Cellulite-Behandlung

Autor/in:

Was ist Cellulite? Die Cellulite, auch Orangerhaut-Phänomen genannt, ist eine mehr oder weniger sichtbare Veränderung der Hautoberfläche in Form von Wellen und Dellen. Hervorgerufen wird diese Erscheinung durch eine örtliche Ansammlung von Gewebsflüssigkeit und klumpenartig verbundenen Fettzellen des Unterhautbindegewebes. Bei fortschreitender Entwicklung kann sie als Folge sogar zu Krankheitserscheinungen wie Krampfadern, Ödemen und Thrombosen führen.

Warum leiden vorzugsweise Frauen unter Cellulite? Die Funktionen des weiblichen Körpers sind bis zur Menopause (Ausbleiben der Monatsblutung) auf Schwangerschaft und Anlage von Reserven für karge Ernährungszeiten ausgerichtet. Daher hat sich im Lauf der Evolution - gesteuert durch die weiblichen Hormone - eine Hautstruktur mit einem lockeren Verband von parallel verlaufenden kollagenen und elastischen Fasern ausgebildet. Diese Struktur ist für die notwendige Dehnung der Haut und des Bindegewebes bei Schwangerschaft und Geburt am besten geeignet. Bei Männern ist das Bindegewebe gitterartig vernetzt und damit wesentlich stabiler. Außerdem wirkt sich das männliche Hormon Testosteron nach neuesten Studien günstig auf die Verhinderung der Cellulite aus.

Wie kommen die unschönen Wellen und Dellen zustande? Die Anzahl der Fettzellen eines Körpers ist genetisch, also von Geburt an festgelegt und bleibt bis zum Tod unverändert. Einmal angelegte Fettzellen können sich aber durch Aufnahme von überschüssigen Reservestoffen (eigentliches Fett und sog. Schlackenstoffe) bis zum 50fachen ihrer ursprünglichen Größe erweitern. Bevorzugt sammeln sich diese Zellen an Oberschenkeln, an der Hüfte, am Gesäß und an den Oberarmen an. Da die stark gefüllten Zellen Platz benötigen, können sie sich bevorzugt in Richtung der relativ leicht dehnbaren Hautoberfläche ausweiten und führen so zu den hässlichen Dellen und Wellen. Gleichzeitig drücken sie aber auch auf das umgebende und darunter liegende Gewebe und beeinträchtigen dadurch die Durchblutung, den Lymphfluss und verlangsamen lebensnotwendige Stoffwechselreaktionen. Außerdem fehlt naturgemäß die ausreichende Menge männliches Hormon im Bindegewebe. Durch diesen Mechanismus wird aber ein Teufelskreis mit noch mehr Schlackenbildung und -einlagerung in Gang gesetzt. Genau hier, also an der Ursache setzt die einzigartige Kombinationstherapie an.

Grundlagen der völlig neuen Cellulite-Behandlung Die Cellulite-Behandlung arbeitet im Einklang mit der Natur und natürlichen Stoffwechselforgängen. Sie stärkt gezielt das Bindegewebe, fördert den Lymphfluss und den Transport von Stoffwechselprodukten, fördert eine lokale Erhöhung des Testosterongehalts des Bindegewebes und reduziert den Inhalt der Fettzellen. Das einzigartige Crash-Spezialprogramm besteht aus der Kombination folgender Therapien:

**Peeling** Durch dieses Verfahren werden im sterilen Mikro- Jet mit Rubinpartikeln die störenden oberen Hornzellen der Haut schonend beseitigt und so die Haut erst aufnahmefähig für alle folgenden Therapien und Medikamente gemacht.

**Elektro-Akupunktur** Mit speziellen sehr dünnen Akupunkturnadeln werden die Cellulite- Areale in einem genau ausgeklügelten Schema für 30-40 Minuten, gelegentlich bis 60 Minuten mit einem Spezial- Strom durchflutet und durch die sog. resultierende Lipolyse der überschüssigen Fettzellen entledigt. Der gleiche Effekt kann inzwischen auch durch das neueste Verfahren der Laser- Akupunktur erzielt werden.

**Cellulite-Massage** Eine ganz gezielte, durch speziell hierin ausgebildete Fachkosmetikerinnen durchgeführte Massage wirkt entslackend, entstauend und fördert die Durchblutung und somit die Normalisierung des Cellulite- Gewebes.

Was können Sie zu Hause tun? Die beste Therapie ist nur so gut, wie die häusliche Nachsorge (Home care). Die Therapeuten der Privatklinik stellen jedem Patienten einen speziellen Trainingsplan mit den geeigneten Anti-Cellulite-Sportarten zusammen: Laufen, Walking, Gymnastik, Fahrrad fahren, Schwimmen,

Wassergymnastik und Inlineskaten sind besonders gut.

Eine ganz wichtige Säule der Anti-Cellulite-Therapie ist die Ernährung. Jeder Patient erhält einen Ernährungsfahrplan, in welchem besonders gute „Cellulite-Killer“ aufgeführt sind. Außerdem wird auf die häufigsten „Sünden“ in der Ernährung aufmerksam gemacht, sodass jeder aktiv gegen das Problem durch Vermeiden dieser Nahrungsmittel angehen kann. Und was wirklich hilft: die Anti-Cellulite-Gymnastik!

Die in diesem Verzeichnis vorgestellten Therapien und Methoden werden zum Teil seit Jahrhunderten praktiziert und sind auch in heutiger Zeit in Kursen und Seminaren unterrichtet worden. Sie können bei gesundheitlichen Problemen Rat und Hilfe eines Arztes nicht ersetzen. Der Betreiber dieses Verzeichnisses übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus dem Gebrauch oder etwaigem Missbrauch der hier vorgestellten Therapien und Methoden ergeben.

Alle Inhalte dieser Website copyright ©Heilverzeichnis/Heal24.com und der jeweiligen Rechte-Inhaber. Weiterverbreitung der Inhalte ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Alle Rechte vorbehalten